

Liebe Leserin, lieber Leser,



- Betreuen Sie derzeit ein Kind in Ihrer Kita, das einen psychisch kranken Elternteil hat oder vermuten Sie eine solche Erkrankung bei einem Elternteil?
- Sind Sie unsicher, ob und wie Sie diesem Kind und seiner Familie helfen können? Haben Sie Angst, dass Sie dem Kind mit Ihrem Handeln mehr schaden als nützen könnten?
- Fühlen Sie sich mit der gesamten Situation und den damit verbundenen Problemen hilflos und/oder überfordert?
- Wollen Sie sich zum Thema „Kinder psychisch kranker Eltern“ weiter bilden?
- Beraten Sie Mitarbeiterinnen aus dem Kita-/Hort-Bereich, die bereits mit der Problematik konfrontiert werden oder bieten Sie an, Erzieher/innen zu beraten?

Wenn Sie mindestens eine dieser Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, sind die Inhalte dieser Broschüre für Sie relevant. In der Broschüre gehe ich auf Fragen ein wie: Mit welchen Problemen werden viele Kinder psychisch kranker Eltern konfrontiert? Wie können Erzieher/innen betroffene Kinder erkennen? Wann sollten Sie diese Kinder unterstützen und welche Möglichkeiten stehen Ihnen dafür zur Verfügung?

Wichtig ist mir, Sie darauf hinzuweisen, dass die Unterstützungsmöglichkeiten, die ich vorschlage, als Orientierung und Anregung zu verstehen sind. Da Kinder psychisch kranker Eltern erst seit Ende der 90er Jahre allmählich von Fachleuten aus Jugendhilfe und Psychiatrie überhaupt als eigene Hochrisikogruppe mit hohem Unterstützungsbedarf wahrgenommen werden, gibt es bislang kaum dokumentierte oder sogar evaluierte Vorgehensweisen zu ihrer Unterstützung. Bis auf einen Artikel habe ich keine Publikation gefunden, die speziell die Unterstützung von Kindern mit psychisch kranken Eltern durch ihre Erzieher/innen oder Lehrer thematisiert. Daher würde ich mich freuen, wenn Sie mir von Ihren Praxiserfahrungen berichten und mir ein Feedback zu dieser Broschüre geben: Was fanden Sie hilfreich, was weniger nützlich? Was hat Ihnen gefehlt? Was hat sich bei Ihnen in der Praxis zur Unterstützung betroffener Kinder und deren Familie bewährt / nicht bewährt? Durch Ihre Mithilfe kann ich die Inhalte dieser Broschüre verbessern bzw. erweitern. Damit tragen Sie dazu bei, dass Kinder psychisch kranker Eltern immer effektiver durch ihre Erzieher/innen unterstützt werden können und sich die Chance dieser Kinder erhöht, gesund zu bleiben.

Berlin, 20. Januar 2005

A handwritten signature in black ink that reads "Katja Beeck". The signature is written in a cursive, flowing style.

Inhalt

1.	Kinder psychisch kranker Eltern – ein Thema für Erzieher/innen? _____	6
2.	Lebensumstände betroffener Kinder und deren Auswirkungen _____	8
3.	Betroffene Kinder erkennen _____	10
3. 1.	Eindeutige Hinweise auf eine psychische Erkrankung eines Elternteils	10
3. 2.	Keine eindeutigen Hinweise auf eine psychische Erkrankung eines Elternteils	11
4.	Welche betroffenen Kinder benötigen Ihre Unterstützung?	15
5.	Unterstützungsmöglichkeiten _____	17
5. 1.	Überblick	17
5. 2.	Gespräche mit den Eltern	19
5. 3.	Unterstützung durch das Jugendamt	26
5. 4.	Gespräche mit dem Kind	27
6.	Entlastung einzelner Helfer durch Vernetzung und koordiniertes Vorgehen _____	28
7.	Wichtige Adressen für die Kinder und ihre Helfer _____	30